

~~zu tun~~ ~~in~~ ~~Beziehung~~ ~~gewacht~~ ~~weder~~ ~~sollen~~, ~~zu~~ ~~Folge~~]
 solche theoretischen Annahmen, die nicht dem
 zu beobachteten System den Gehalt mitteilen, sondern,
 gleichwie sie im einzelnen beschaffen sind + sind, so
 den die Systemtheorie beschreiben sollen, damit es
 nicht hängt zu Beobachtungen und deren Fixierung
 in Beobachtungssätze kommen kann. Wenn solche
 theoretischen Annahmen als Propositionen oder Beobachtungen
 zu Grunde liegen - und die Korrekturen des Textes
 die theoretischen Annahmen im ~~Einfluss~~ ~~Einfluss~~ in der
~~Konstruktion~~ der Geschichte der Wissenschaft ändert dann nicht,
 dann muß es mit Ausdrücken geben, die solche Annah-
 men ~~schon~~ ~~aus~~ ~~sich~~ ~~heraus~~ ~~geht~~. Läßt sich nachweisen,
 daß die Konstruktionsbedingungen der Darstellung, die
 nach theoretischen setzungen Beobachtungssätze sich
 möglich macht, sich nur in der Form präskriptive
 Sätze darstellen läßt, dann ist die ~~8~~ ~~Toleranz~~ von
 der deskriptiven und präskriptiven Sätzen nicht mög-
 lich, ~~sonst~~ ~~aber~~ ~~findet~~ ~~sich~~ ~~das~~ ~~hat~~ ~~sich~~ ~~wohl~~
 in den ~~Formulierungen~~ ^{Texten} der theoretischen wie in denen
 der experimentellen Prinzipien der Naturwissenschaften
 nicht möglich. Jedem mathematischen Beweis ist die
 Anweisung zur Konstruktion des Systems ~~ausge-
setzt~~, ^{von} ~~sie~~ ~~dem~~ ~~eben~~ ~~bewiesen~~ ~~werden~~ ~~soll~~, jeder Beweis
 beginnt mit ~~den~~ ~~einem~~ "Et sei...!". Jede Darstellung
 eines eindeutigen Zusammenhangs von Naturwissenschaften
 beginnt mit der Vorchrift des Experiments, durch
 das ~~es~~ ~~zu~~ ~~halten~~ ~~ist~~, und diese Vorchrift
 ist keine Darstellung von ~~bestimmten~~ ~~Sachverhalten~~,